

Aktenvermerk

**Sitzung des Ältestenrates der Gemeinde Weilrod
am Montag, den 23. August 2010**

**Plakatierung anlässlich der Kommunalwahlen und
der Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
am 27. März 2011**

In der obigen Sitzung wurde Einigung darüber erzielt, dass für die Plakatierung anlässlich der obigen Wahlen folgende Regelung gilt:

Pro Ortsteil und Partei oder Wählergruppe dürfen 5 Plakate inkl. Plakatwand angebracht werden.

Die Verwaltung legt folgende Reihenfolge für die Plakatierung auf den Plakatwänden fest (von links nach rechts):

1. Platz für Bürgermeisterkandidaten
2. CDU
3. SPD
4. FDP
5. Die GRÜNEN
6. FWG
7. Sonstige

Die vorhandenen Plakatwände werden noch auf Machbarkeit überprüft und angepasst.

Weilrod, 26.08.2010

Standorte der Wahlplakattafeln in der Gemeinde Weilrod

Ortsteil	Straßenbezeichnung
Weilrod-Altweilnau	Merzhöuser Str. (Höhe Einmündung Lauker Weg)
Weilrod-Cratzenbach	Hauptstraße
Weilrod-Emmershausen	Weilburger Straße (Backhaus)
Weilrod-Gemünden	Am Sattelbach
Weilrod-Hasselbach	Limburger Straße (Nähe kath. Kirche)
Weilrod-Mauloff	Ringstraße
Weilrod-Neuweilnau	Parkstraße (bei Pizzeria)
Weilrod-Niederlauken	Grundgasse (Nähe DGH)
Weilrod-Oberlauken	Hessenstraße (bei DGH)
Weilrod-Riedelbach	Langstraße
Weilrod-Rod a.d.Weil	Weilstraße (gegenüber Frankfurter Volksbank)
Weilrod-Winden	Weilstraße (L3025)

Hallo Herr Fogelberg,

es dürfen insgesamt nur 5 Plakate angebracht werden. Bei den übrigen Parteien betrifft dies natürlich die Wahl zur Gemeindevertretung, die Kreistagswahl und die Ortsbeiratswahlen. Insofern sind die Wahlplakattafeln wahrscheinlich nicht ganz ausreichend. Sollten Sie ein Plakat auf der Wahlplakattafeln anbringen können, wären noch 4 zusätzliche auf Wahlplakattafeln möglich. Bedenken Sie jedoch, dass wir 13 Ortsteile haben, das würde dann bedeuten, dass Sie alleine in Weilrod 65 Plakate benötigen würden. Auf jeden Fall dürfen Sie bis zu 5 Wahlplakate aufstellen.

Mit freundlichen Grüßen

K. Schreier

Gemeinde Weilrod

Kornelia Schreier

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Thorsten Fogelberg (Piratenpartei) [mailto:thorsten.fogelberg@piratenpartei-hessen.de]

Gesendet: Montag, 7. Februar 2011 10:47

An: Kornelia Schreier

Betreff: Re: Plakatierung zur Kommunalwahl 2011

Sehr geehrte Frau Schreier,

herzlichen Dank für die Genehmigung und die Hinweise. Ich habe Verständnis für Ihre Problematik, habe aber den Eindruck gehabt, dass auf meine Mails keinerlei Reaktion erfolgt.

Bitte beantworten Sie mir noch folgende Frage. Dürfen in jedem Fall die gestellten Tafeln der Gemeinde und zusätzlich 5 Wahlplakatständer genutzt werden, oder die Wahlplakatständer nur, wenn die gestellten Tafeln belegt sind?

Herzlichen Dank,
Thorsten Fogelberg